

Leitbild Veloroutennetz Amriswil

Das Veloroutennetz Amriswil soll der Amriswiler Bevölkerung eine attraktive und sichere Infrastruktur bieten, damit sie auf dem Weg zur Schule, zur Arbeit, zum Einkaufen oder zu anderen wichtigen Zielen öffentlichen Interesses möglichst gefahrenfrei mit dem Velo unterwegs sein können. Es soll mit dem übergeordneten Netz der Velolandrouten verknüpft und auch für die anliegenden Gemeinden zugänglich sein.

Das Routennetz soll eine homogene und in sich geschlossene Einheit bilden, welches intuitiv wahrgenommen werden kann und in seiner Gestaltung und Funktionsweise leicht verständlich sein soll.

Das Wegnetz soll auch als kultureller Auftrag verstanden werden und zur Identifikationsstiftung mit der Stadt Amriswil beitragen. Es soll mit der zukünftigen Entwicklung der Stadt Amriswil Schritt halten.

Führungsprinzip: Der Veloverkehr soll wo sinnvoll von den übrigen Verkehrsträgern räumlich getrennt geführt werden. Wo eine räumliche Trennung der Wegführung nicht möglich oder wenig sinnvoll ist soll das Prinzip der Koexistenz der Verkehrspartner angewandt werden.

Sicherheit: Das Veloroutennetz soll möglichst konfliktfrei gestaltet sein und sowohl eine hohe objektive wie auch möglichst subjektive Sicherheit bieten. Es soll den Ansprüchen der verschiedenen Nutzergruppen (Kinder, geübte Alltagsfahrer, Senioren, E-Bikes, etc.) möglichst gerecht werden.

Attraktivität & Direktheit: Das Velowegnetz soll direkte und zusammenhängende Verbindungen zwischen den wichtigsten öffentlichen Einrichtungen (wie z.B. Bahnhof, Schulen, Freizeiteinrichtungen etc.), zwischen Wohngebieten und Arbeitsstätten und dem Zentrum anbieten. Die Routen sollen durchgängig und hindernisarm geführt werden.

Unterhalt & Betrieb: Das Routennetz soll mit leicht verständlichen Mitteln optisch in der Landschaft erkennbar sein. Der Betrieb des Routennetzes ist während des ganzen Jahres zu gewährleisten. Der Zustand des Routennetzes soll regelmässig kontrolliert und gewartet werden. Die Nutzungsfrequenzen sollen regelmässig überprüft werden.

Abstellplätze: Als Ergänzung des Veloroutennetzes sollen soweit sinnvoll genügend gut zugängliche, wettergeschützte und sichere Veloabstellplätze zur Verfügung stehen.

Öffentlichkeitsarbeit: Die Stadt Amriswil nimmt ihren Informationsauftrag wahr und informiert die Öffentlichkeit aktiv über das Veloroutennetz und die Aktivitäten dazu und pflegt den regelmässigen Austausch mit der Bevölkerung um die Qualität des Routennetzes zu gewährleisten. Sie soll Begleitaktionen organisieren, welche die Attraktivität des Routennetzes steigern.

Stadtrat Amriswil

18. Februar 2014